

# Legespiele

Harmonische, farb- und formschöne Muster faszinieren Kinder und verlocken sie zum Gestalten. Regelmäßige Muster werden als schön und angenehm empfunden, Unregelmäßigkeiten fallen auf und stören.

Muster finden sich in der Umwelt: Ziegelmauern, Fliesen, Tapeten, Teppiche, Parkette, Porzellan, Bordüren, Spitzen, usw. Die Karten des Tiling-Generators (M0394, Parkett-

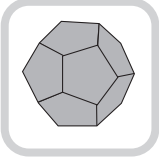

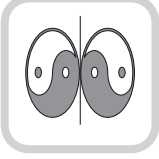
muster 1) geben den Kindern die Gelegenheit, vielfältige eigene Muster zu gestalten.

**Literatur**

Radatz, Hendrik/Rickmeyer, Knut: Handbuch für den Geometrieunterricht an Grundschulen. Schroedel, Hannover 1991.

Radatz, Hendrik/Schipper, Wilhelm/Dröge, Rotraud/Ebeling, Astrid: Handbuch für den Mathematikunterricht 2. Schuljahr. Schroedel, Hannover 1998, Seiten 135–140.

## Schwerpunkte der Arbeit und Beobachtung

 <p>Formen und Körper erkennen und beschreiben</p>	<p><b>Wer verwendet die „offiziellen“ Bezeichnungen für die geometrischen Figuren?</b></p> <p>→ Dreiecke, Quadrate, Rechtecke, Kreise erkennen und benennen</p>
 <p>Werkzeuge und Verfahren einsetzen</p>	<p>Das Legen vorgegebener Figuren aus Teilen (Tangram) und das Erzeugen bestimmter Muster aus der Vorstellung (Buchstaben aus Tiling-Generators) verbinden handelndes Erproben mit Denkbildern (Kopfgeometrie).</p> <p><b>Wer kann Figuren in Teilfiguren zerlegen oder aus Teilfiguren zusammensetzen?</b></p> <p>→ Figuren zerlegen, zusammensetzen</p>
 <p>Figurenfolgen, Abbildungen erkennen und beschreiben</p>	<p>Gesetzmäßigkeiten in Mustern zu entdecken und angefangene Muster fortzusetzen erfordern genaues Hinsehen und das Erkennen von Teilfiguren in zusammengesetzten Figuren, von Lagebeziehungen und Symmetrien.</p> <p><b>Wer erkennt Gesetzmäßigkeiten in Mustern?</b> <b>Wer kann vorgegebene Muster fortsetzen?</b></p> <p>→ Figurenfolgen fortsetzen</p>
<p>Begriffe</p>	<p>Ornament, Legespiel, Tangram, Parkett, Parkettierung</p>